



Regierungsratsbeschluss vom 26. Mai 2015

Ausgabenbericht "Schaffung von 180 Langzeitarbeitsplätzen im zweiten Arbeitsmarkt nach Lohnmodell i-Job"

P150686

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Nach der fünfjährigen Pilotphase sollen die 180 Beschäftigungsplätze im Rahmen des Projektes i-Job definitiv beschlossen und ins Budget der Sozialhilfe aufgenommen werden. Die Plätze ermöglichen langzeitarbeitslosen Sozialhilfeklient/innen ohne realistische Chancen auf eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt einen zeitlich unbegrenzten Arbeitsplatz in einer Sozialfirma. Die i-Job-Plätze gehören zu den Massnahmen im Rahmen der sozialen Integration und sind freiwillig.

Ebenfalls nach fünf Jahren Pilotphase wird das Projekt Passage per Ende 2015 definitiv beendet, da die angestrebten Ziele nicht im geplanten Ausmass erreicht werden können. Passage sah vor, dass Personen, die ein Gesuch auf Sozialhilfe stellen, zuerst einen einmonatigen entlöhnten Arbeitseinsatz in einer niederschweligen Beschäftigung erbringen müssen.

